



Verhandlungsschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am 25.01.2024 im Gemeindehaus - Sitzungssaal 3 (Gemeindevertretung).

Zl. nü004.1-1/2020
Franz Dunkl
29. Januar 2024

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Team Bgm. Peter Neier und Nüziger Volkspartei - TNP/VP

Florian Themeßl-Huber	Bürgermeister, Vorsitz
Ewald Frei	Gemeinderat
Angelika Kurzemann	Gemeinderat
Ing. Markus Comploj, MBA	Gemeindevertreter
Mag. Patrick Piccolruaz	Gemeindevertreter
DI (FH) Markus Längle	Gemeindevertreter
Stefanie Jenny, BA	Gemeindevertreter
Ing. Hans Peter Vratar	Gemeindevertreter
Roland Bitsche	Gemeindevertreter
Jürgen Melk	Gemeinderat
Julius Tschann	Gemeindevertreter
Günter Steckel	Gemeindevertreter
Peter Meyer, MBA	Gemeindevertreter
Ing. Daniel Zech	Ersatzmitglied
Michael Luger	Ersatzmitglied

Reinhard Stemmer - SPÖ und Parteifreie Nüziders - SPÖ/PF

Reinhard Stemmer	Gemeindevertreter
DI Hansjörg Wolf	Vizebürgermeister
Isabella Stecher	Gemeindevertreter
Christian Frei	Gemeindevertreter
Jürgen Erhard	Gemeindevertreter

Grüne und Parteifreie Nüzigr - GRÜNE

DI (FH) Alexander Schallert	Gemeindevertreter
Martin Nigsch	Gemeindevertreter
Ing. Georg Künz	Ersatzmitglied

Team Hubert Hrach, FPÖ und Parteifreie - FPÖ/PF

Corinna Reithofer	Ersatzmitglied
-------------------	----------------

Auskunftsperson

MMag. Eva-Maria Hochhauser-Gams	Regio im Walgau
---------------------------------	-----------------

Schriftführer

Franz Dunkl

Entschuldigt:

Michaela Bitschnau	Gemeindevertreter
Lisa-Maria Frei, BEd	Gemeindevertreter
Christian Galehr	Gemeindevertreter
Hubert Hrach	Gemeindevertreter

Die zu behandelnde Tagesordnung lautet:

1. aktuelle Infos zur Regio im Walgau
2. Berichte
3. Voranschlag 2024
4. Entsendungen Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg
5. Wärmelieferungsvertrag Nahwärme Nüziders Dorfzentrum
6. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. öffentlichen Sitzung vom 30. November 2023
7. Allfälliges

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Soweit in der Verhandlungsschrift nichts Anderes vermerkt ist, liegt die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt jeder Abstimmung vor. Der Verlauf der Sitzung wird auf Minidisc aufgezeichnet.

1 aktuelle Infos zur Regio im Walgau

Der Vorsitzende leitet in den Tagesordnungspunkt mit einem kurzen Überblick zur Regio im Walgau ein und übergibt das Wort an die Geschäftsführerin der Regio im Walgau MMag. Eva-Maria Hochhauser-Gams.

Eva-Maria Hochhauser-Gams gibt einen Überblick von der Entstehung der Regio im Walgau, über abgeschlossene Projekte bis zu den heutigen Themen und Projekten. Von der Regio im Walgau werden derzeit die Themen Kooperationen im Walgau, der Kindergartenspringerdienst, Kultur Im Walgau, Umwelt, Landwirtschaft und Klima Im Walgau als Klimaanpassungsmodellregion, die Evaluierung des regionalen Räumlichen Entwicklungsplan, Breitbandinternet sowie Unterstützung bei Vernetzungen, vorrangig bearbeitet.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Eva-Maria Hochhauser-Gams für ihr Kommen und die ausführlichen Informationen zur Regio im Walgau.

2 Berichte

Der Vorsitzende berichtet über die getroffenen Maßnahmen bezüglich dem Stauausweichverkehr auf der A14 und S16 im Februar. Es soll der Verkehr auf der S16 im Klostertal und auf der A14 im Walgau gehalten werden. Hierfür soll bei den Auf- und Abfahrten nur der Zielverkehr Bezirk Bludenz freigegeben werden. Am 17. und 24. Februar gelten die Maßnahmen ab den Abfahrten Bludenz-Nüziders, Brandnertal und Bludenz-Bürs. Um etwaigen Ausweichverkehr einzudämmen wird ab Illweg Hausnummer 8 in Richtung Bludenz die Einfahrt verboten, dies gilt auch für die Einfahrt in die Landstraße von der L190 in der Tschalenga und im Bereich Hängender Stein.

Der Vorsitzende berichtet über die Umleitung der Fußgänger, Radfahrer und des LKW Verkehrs während der Arbeiten für das Straßen- und Wasserbauprojekt Hinteroferst ab 5. Februar bis Mai.

Der Vorsitzende berichtet über die Umleitung auf Grund der Straßensperre für das Hochwassersicherungsprojekt Mühlebach ab 14. Februar bis Juni.

Der Vorsitzende berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Bildung und Vereine im Bildungscampus vom Dezember. Es gab einen Austausch mit der Kindergartenleitung über deren Aufgaben, des Weiteren wurde der Antrag für eine etwaigen Überdachung beim Bildungscampus sowie über einen Beachvolleyballplatz beraten.

Günter Steckel berichtet über den Forstausschuss. Es wurde die Errichtung des Holzlagerplatzes Laz, der Holzeinschlag, Ansuchen von Nutzungsberechtigten für Holzbezug und Vergaben von Holzschlägerungen beraten.

Der Vorsitzende berichtet über die Finanzausschusssitzung, es wurde der Voranschlag 2024 beraten.

Der Vorsitzende berichtet über den vorliegenden Begutachtungsentwurf des Gesetzes über eine Änderung des Dienstrechtes der Landes- und Gemeindebediensteten – Sammelnovelle.

3 Voranschlag 2024

Der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2024 wurde den Gemeindevertretern mit der Stellungnahme des Gemeindevorstandes gem. § 73 Abs. 4 GG. ordnungsgemäß zugestellt.

Der Vorsitzende bringt die Eckdaten des Voranschlages zur Kenntnis. Der Voranschlag weist ein Defizit von 1.439.900,00 Euro aus. Der Haushaltsausgleich soll durch eine Entnahme aus der Haushaltsausgleichsrücklage in selbiger Höhe erfolgen. Der Geldfluss aus der operativen Gebarung beträgt 1.504.000,00 Euro, davon sind 788.000,00 Euro für die Schuldentilgung, die Pro-Kopf Verschuldung soll Ende 2024 auf unter 2.000,00 Euro fallen. Die Investitionen sind mit 3.155.500,00 Euro geplant.

Der Finanzausschuss hat den vorliegenden Voranschlagsentwurf für das Jahr 2024 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung einhellig diesen zu beschließen.

Stellungnahme Gemeindevorstand gemäß § 73 Abs. 4 des GG:

Die Werte des Voranschlagsentwurfes 2024 sind nachvollziehbar. Die prognostizierten Mittelaufbringungen (Einnahmen) und Mittelverwendungen (Ausgaben) sind realistisch angesetzt. Der Gemeindevorstand empfiehlt einhellig der Gemeindevertretung den Voranschlagsentwurf 2024 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Voranschlag für das Jahr 2024 mit Ergebnishaushalt

Erträge, Einzahlungen	14.745.500,00 Euro
Aufwendungen, Auszahlungen	15.656.00,00 Euro
Nettoergebnis operative Gebarung	-910.500,00 Euro

Entnahme Haushaltsrücklage	1.439.900,00 Euro
Haushaltsrücklage	529.400,00 Euro

Finanzierungshaushalt

Erträge, Einzahlungen	15.416.300,00 Euro
Aufwendungen, Auszahlungen	16.068.200,00 Euro
Nettofinanzierung	-651.900,00 Euro

Auszahlungen Finanzierungstätigkeiten, Tilgung	788.000,00 Euro
--	-----------------

Die Finanzkraft wird für das Jahr 2024 mit 9.141.500,00 Euro gemäß § 73 Abs. 3 GG festgestellt.

4 Entsendungen Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg

Die Gemeinde Nüziders ist seit Jänner d.J. Mitglied beim Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg. Jeder Mitgliedsgemeinde stehen jeweils eine Stimme in der Verbandsversammlung und ein Rechnungsprüfer für den Prüfungsausschuss zu.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die Entsendung in den Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg lt. Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg“

- als Mitglied der Verbandsversammlung lt. § 3 den Bürgermeister und als Ersatz den Vizebürgermeister sowie
- als Rechnungsprüfer in den Prüfungsausschuss lt. § 5 den Obmann des Prüfungsausschusses und als Ersatz des Obmann Stellvertreter des Prüfungsausschusses.

5 Wärmelieferungsvertrag Nahwärme Nüziders Dorfzentrum

Die Gemeindevertretung hat am 10.06.2021 den Beitritt zum e5-Projekt Mission Zero beschlossen. Ein Eckpunkt des Projektes ist die schrittweise Umstellung der gemeindeeigenen Gebäude von fossilen Heizsystemen auf erneuerbaren Energieträgern.

Mit der VKW Wärmeservice wurde ein Konzept mit dem Ziel der Umstellung auf erneuerbare Energieträger für die gemeindeeigenen durch Fernwärmeleitungen verbundenen Gebäude um den Dorfplatz ausgearbeitet. Die Pfarre Nüziders konnte als Projektpartner gewonnen werden, da beim Pfarrhaus der Wechsel des Heizsystems ansteht. Es wurden Gespräche mit dem Sozialzentrum in Bezug auf Einbindung in das Nahwärmenetz geführt, eine Einbindung ist von Seiten des Sozialzentrums derzeit nicht vorstellbar.

Es soll eine Heizeinheit auf dem Areal der Pfarre Nüziders bei der Adresse Dr. Vonbunstraße 2 von der illwerke vkw errichtet werden. Die Gemeinde Nüziders beabsichtigt sich beim Wärmenetz für Raumheizung und Brauchwarmwasser für die Standorte der gemeindeeigenen Gebäude Waldburgstraße 1, Sonnenbergstraße 2 und Sonnenbergstraße 4 anzuschließen. Bisher wurden die Gebäude mit dem fossilen Brennstoff Gas beheizt.

Das Biomasse Mikronetz soll auf Basis eines VKW Contractings umgesetzt werden. Die Wärmeerzeugungsanlage wird im Pfarramt positioniert. Es wird eine Pellets-Kesselanlage mit 100 kW (2.000 l) aufgestellt. Die Beschickung der Pellets soll über Erdleitungen vom Speichertank mit dem Volumen von 23 t im Garten der Pfarre erfolgen. Für die Wärmeverteilung ist eine Fernwärmeleitung bis zum Gebäude Waldburgstraße 1 erforderlich, für das restliche Netz werden die bestehenden Leitungen der Gemeinde verwendet. In den Gebäuden wird die Wärme mittels Übergabestation übergeben. In den Gebäuden werden Anpassungen erforderlich sein.

Für die Umsetzung ist von der Gemeinde Nüziders mit der illwerke vkw Aktiengesellschaft ein Wärmelieferungsvertrag abzuschließen. Die Wärmeleistung beträgt 60 kW, der jährliche Wärmeenergiebedarf beträgt ca. 85.200 kWh pro Jahr. Die laufenden Kosten sind

Leistungspreis:	40,00 Euro pro kW
Arbeitspreis verbrauchsabhängig:	0,135 Euro pro kWh
Messpreis:	141,00 Euro pro Jahr.

Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Vertragsparteien vereinbaren Wertbeständigkeit nach dem VPI2015 bzw. für den Arbeitspreis der österreichischen Pelletspreise der proPellets Austria. Der Wärmelieferungsvertrag soll auf unbestimmte Zeit mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr per 30.06. und einem Kündigungsverzicht von 20 Jahren abgeschlossen werden.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Wärmelieferungsvertrages Nüziders Dorfzentrum mit der illwerke vkw AG für die Standorte Waldburgstraße 1, Sonnenbergstraße 2 und 4 für Raumheizung und Brauchwarmwasser mit der Wärmeerzeugungsanlage an der Adresse Dr. Vonbunstraße 2, Pfarre Nüziders.

6 Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. öffentlichen Sitzung vom 30. November 2023

Es wurden keine Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der 18. Öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 30. November 2023 erhoben, daher gilt die Verhandlungsschrift gem. § 47 Abs. 5 GG als genehmigt.

7 Allfälliges

Der Vorsitzende bringt der Termin für die nächste Gemeindevertretung, am 25. April 2024, zur Kenntnis. Des Weiteren bringt er Termine für Veranstaltungen zur Kenntnis. Durch Fotos werden Aktivitäten in der Gemeinde seit der letzten Gemeindevertretung bekannt gemacht.

Ende der Sitzung um 21:16 Uhr.

Der Vorsitzende
Florian Themeßl-Huber

Der Schriftführer
Franz Dunkl